



## Militärmusik Salzburg– Parade-Klangkörper des Milkdo S

Obst Ernst Herzog, Milkplm Milmus S

Die Militärmusik Salzburg (Milmus S) wurde am 1. 9. 1956 von Obst Prof. Leopold Ertl (Milkplm Milmus S bis 31.12.1975, ab 16.1. 1972 Leiter Musikreferat BMLV&AK) in der Rainerkaserne aufgestellt. Mit zunächst 25 Musikern wurde an die Tradition der k.u k. Regimentsmusiken angeknüpft. Im Zuge der Bildung des Milkdo S am 1.1. 1963 erfolgte die organisatorische Abkoppelung der Milmus S von der 8. Gebirgsjägerbrigade bzw. ihre Unterstellung unter die Stabskompanie des neuen Milkdo S mit der Bezeichnung „Milmus des Milkdo S“. Am 1.1.1976 folgte Milkplm Obstlt Josef Spirk (bis 31.12.1994, 1.1.1995 Musikreferent &Heeresmusikchef BMLV Sekt. III) als Milkplm der Milmus S, dem mit 1.1.1995 Milkplm Hptm Hannes Apfoltner (bis Dez. 2000) nachfolgte.

Pro Jahr sind neben dem Übungsbetrieb und anderen dienstlichen Tätigkeiten wie etwa Sport rund 160 Musikeinsätze zu bewältigen. Diese reichen von Festakten, Platz-, Benefiz-Konzerten wie etwa alljährlich Ende April im Großen Festspielhaus, wobei deren Erlöse karitativen Zwecken wie bspw. dem SOS Kinderdorf, AKS und der Kinderkrebshilfe zugeführt werden, Angelobungen, Empfängen für Staatsgäste bis zum Trauer-Kondukt von (ehem.) ÖBH-Angehörigen. Seit ihrem Bestehen in der 2. Republik führte Milmus S 4750 dienstliche Einsätze sowie im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit (s. vorne) durch. Neben der kompletten Milmus S gibt es Holz- und Blechbläser-Ensembles sowie eine Big Band.

Seit 1956 haben über 1900 Musiker ihren Wehrdienst bei Milmus S abgeleistet.

Daraus sind hervorgegangen: 59 Kapellmeister (Kplm) von zivilen Kapellen, 71 Musiklehrer in Musikschulen, 3 Landes-Kplm und viele Orchestermusiker bis hin zu den Wiener Philharmonikern. Am 20. Juni 1996 fand im Zuge des Ostarichi-Jubiläums (1000 J. Ö.) ein

Großkonzert aller 9 Milmus auf dem Salzburger Residenzplatz statt. Diese Zusammenziehungen finden alljährlich in jeweils wechselnden Bundesländern statt. Am 20.5.2005 wurde das Internationale Milmus-Treffen im EM-Stadion in Wals/Siezenheim mit 20.000 begeisterten Fans durchgeführt. Die Milmus S kann auf viel erfolgreiche Auslandseinsätze verweisen wie bspw. 1985 in Saarbrücken/BRD in der FS-Sendung „Einer wird gewinnen“ und vom 1.-6. August 2006 beim Hamina-Tattoo, wo die Milmus S als Botschafterin Österreichs aufgetreten ist. Die Milmus S tritt häufig in Salzburger und österreichischen Medien auf und macht eigene Musikaufnahmen.

Die Milmus S steht seit 1.1.2001 unter der Leitung von Milkplm Obst Ernst Herzog, der 1959 in Saalfelden geboren wurde. Er begann im jugendlichen Alter Basstuba im Salzburger Musikschulwerk zu lernen, und trat bald darauf in die Bürgermusik Saalfelden ein. Seine militärische Laufbahn begann 1978, als er zur Milmus des Milkdo S einberufen wurde. Nach der Ausbildung zum Musikunteroffizier wurde er als Re-

gisterführer für Ensemble eingeteilt. 1992 übernahm er die Leitung des Tanzorchesters der Milmus S, in dem er das Keyboard spielte. Sein Musikstudium an der HS für Musik und darstellende Kunst in Salzburg absolvierte er während der Dienstzeit und schloss es 1994 mit der Diplomprüfung im Hauptfach Basstuba ab. Zugleich absolvierte er bei Prof. Mag. Emil Rieder seine dirigiertechnische Ausbildung. Alsdann begann er seine Ausbildung zum Musikoffizier, die er mit der Milkplm-Prüfung im Februar 1998 abschloss. Er war Kplm der Milmus Tirol und war ab 1999 gleichzeitig mit der Leitung der Milmus Vorarlberg beauftragt. Am 18.5.2011 konnte die Milmus S in der Schwarzenbergkaserne ihre neue Unterkunft&Übungsstätte mit einem 180 m<sup>2</sup> großen Probesaal, 11 Registerräumen und einigen Übungszimmern beziehen. Über Nachwuchs braucht sich die Milmus S nicht zu sorgen: so spielen um die 70 BewerberInnen vor, wobei das Auswahlverfahren hart ist und bei einer derzeitigen Stärke von 58 Personen wie schon früher einmal und jetzt wieder eine Kameradin (Querflöte) ihren Dienst versieht.



Konzert der MilMus S mit MilKplm Obst Spirk 1994, große Aula Universität Salzburg. Bild: MilKdo S.



Traditionstag, 28. Sept. 2003, GenStbChef Gen Mag. Roland Ertl (Mi.) mit Chef d. Stabes Obst Heinz Hufner beim Abschreiten der Front unter den Klängen des Defiliermarsches der MilMus S. Bild: MilKdo S.



Hamina-Tattoo (Finnland) 1.- 6.Aug. 2006 MilMus S mit hübscher finnischer Marketenderin (Mi.), MilKplm Obst Herzog (re) und Stabführer Vzlt Reichl (li). Bild: MilKdo S.



Schlüsselübergabe durch LHptfr Mag. Gabi Burgstaller an MilKplm Obst Herzog im Beisein von MilKdt Bgdr Karl Bertold, 18.5.2011, Schwarzenbergkaserne. Bild: MilKdo S



MilMus S mit MilKplm Obst Herzog (1. Reihe Mitte) 2005 vor Exerzierplatz, Rainerkaserne im Hintergrund Kader- und GWD- Speisesaal. Bild: MilKdo S.



Scheckübergabe an Fr. Heidi Janik, Obfrau der Kinderkrebshilfe Salzburg durch MilKdt Bgdr Heinz Hufner und MilKplm Obst Ernst Herzog am 19.12.2012 in KG Riedenburg. Bild: MilKdo S.